



## Rennbericht des 21. Homberg Race 22.-24.04.16

Klassisches Homberg Race-Wetter. „Es gehört einfach dazu“ um einige Fahrer zu zitieren. Vom Wetter mal abgesehen, ist das Rennwochenende ohne grössere Zwischenfälle gut verlaufen.

Mittwoch 20.04.16:

Die Kids konnten an einem sommerlich warmen Tag mit dem Radon-Racing-Team bei top Bedingungen auf der Dual-Strecke trainieren und ihre Bikeskills optimieren. Rund 50 motivierte Kinder nahmen an diesem Trainingsnachmittag teil.

Freitag 22.04.16:

Die Sonne hält dem Regen noch stand und die letzten „Schliffe“ auf den Strecken oder im Zielgelände werden von freiwilligen Helfern – danke Zivilschutz Steffisburg – vorgenommen. Gegen Abend treffen die ersten motivierten Fahrer ein, um sich auf dem Camping einzurichten und ihre DH-Startnummern abzuholen und trotz schlechtem Wetterbericht noch nachzumelden. Bei musikalischer Unterhaltung vom einheimischen Ländlerquartett, genossen Besucherinnen und Besucher den Auftakt des 21. Homberg Race im Festzelt und am späteren Abend in der legendären Tennbar.

Samstag 23.04.2016:

Wie könnte es auch anders sein: Regen, Regen, Regen

Gegen Abend so stark, dass sich leider nur noch wenige Zuschauer vom warmen Festzelt weg auf die Dualstrecke begaben. Die Battel's der Dual-Eleminatoren waren durch den tiefen Schlamm jedoch sehenswert. Die Fahrer schenkten sich nichts und gaben alles. Super spannende und coole Show! Auch die Kids liessen sich am Nachmittag vom vielen Dreck nicht runterkriegen und absolvierten zwei Rennläufe. Hut ab und herzliche Gratulation an Gross und Klein! Denn sie taten den Zuschauern fast ein wenig leid, mit ihren kleinen Rädern mussten sie sich durch Mulden aus Matsch und Pflotsch kämpfen. Auch dieses Jahr liefen wohl einige Waschmaschinen zu Hause wieder heiss!

Ein super Highlight gabe es auch am Abend: Denis Peyer sorgte mit seiner rockig-souligen Stimme und Gitarrensound für super Stimmung bis spät abends. Sein Bruder – Lars – als begeisterter Downhiller, konnte dieses Jahr leider nicht am Downhillrace im Homberg teilnehmen, er nahm an diesem Wochenende in Australien am Downhill-Weltcup teil.

Sonntag 24.04.16:

Schneefall am Start – Matsch und Pflotsch auf und neben der Strecke

Die Open Damen gaben Forfait und liessen das Wetter siegen. Verständlich, denn auch die Herren hatten zu kämpfen, liessen sich dies aber nicht anmerken. Der Tagessieg hat Lutz Weber eingefahren mit einer Zeit von 2:20:09, herzliche Gratulation! Unser OK- und SC-Homberg Präsident welcher einer der Urgründer des HBR ist, hat mit einer Zeit von 2:23:66 die Kantonalmeisterschaft gewonnen!

Es erstaunt immer wieder, dass bei solch schlechten Wetterbedingungen diese nicht ganz einfache Strecke mit ihren technischen Wurzelpassagen mehr oder weniger von allen Fahrern doch noch gut und schnell befahren werden kann. Danke an die rund 100 Fahrer und Fahrerinnen für den spannenden Sonntag!

Ein weiteres Highlight zum Schluss des Weekends war das Tractorpulling im Campingbereich, der Schlamm wollte weder Camper noch Autos die selbstständige Ausfahrt gewähren.

Ein grosses Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren, ohne euch gäbe es das Homberg Race nicht!

Weitere Infos, Ranglisten und Fotos:  
[sc-homberg.ch](http://sc-homberg.ch)

The logo for BISCHOFF is displayed in a bold, italicized, sans-serif font. The letters are black with a white outline, giving it a three-dimensional appearance. The word "BISCHOFF" is written in all caps. To the right of the word, there is a small, dark rectangular box containing the word "GmbH" in a very small, white, sans-serif font.